

Zweiter Beitrag zur Käferfauna Thüringens (Insecta, Coleoptera)

REINHARD CONRAD, Gera

Zusammenfassung

Für *Nemosoma elongatum* und *Grynocharis oblonga* (Coleoptera: Trogositidae) wird eine Übersicht über die historische und aktuelle Verbreitung in Thüringen gegeben. Für *Uleiota planata* (Coleoptera: Cucujidae) werden ergänzende Angaben gemacht.

Summary

The historical and actual distribution in Thuringia of *Nemosoma elongatum* and *Grynocharis oblonga* (Coleoptera: Trogositidae) is shown. Additional notes for *Uleiota planata* (Coleoptera: Cucujidae) are given.

Trogositidae (Ostomidae)

Nemosoma elongatum (LINNAEUS)

- Straußberg, MTB 4630/2, 360mNN, 01.06.1991, 1 Ex., det. et coll. A. Weigel (Pößneck)
- Treben, MTB 4940/2, 150mNN, 20.05.1988, in von Borkenkäfern befallenen Kirschbaumästen, 1 Ex. leg., det. et coll. U. Poller (Treben)
- Altenburg, Leinaforst, MTB 5041/1, 150mNN, 02.09.1992, mehrere Ex. unter Fichtenrinde, zusammen mit Borkenkäfern, leg., det. et coll. U. Poller
- Osthausen, Osthausener Wald, MTB 5132/2, 400mNN, 30.05.1993, von umgestürzter Pappel (*Populus*) geklopft, 10 Ex. leg., det. et coll. A. Kopetz (Erfurt)
- Blankenhain, Lengefeld, Langer Grund, MTB 5134/3, 320mNN, 08.05.1985 unter Rinde von Fichtenholz (*Picea abies*), leg., det. et coll. R. Buchbach (Gera)
- Gera, Lasur, MTB 5138/2, 200mNN, 20.07.1970, unter dürerer Laubholzrinde in einem artenreichen Laubwald, leg., det. et coll. R. Conrad
- Kleinbucha, Schauenforst, MTB 5234/2, 350mNN, 19.03.1984, 1 Ex., an Fichtenstamm (*Picea abies*), det. et coll. A. Weigel
- Neuenhofen, MTB 5236/3, 340mNN, 01.05.1985 u. 04.05.1985, Zucht aus dürren Fichtenästen (*Picea abies*), leg. et coll. R. Buchbach, det. R. Conrad
- Neuenhofen, MTB 5236/3, 320 mNN, 31.03.1991, in einem extensiv genutzten Obstgarten am Waldrand unter der Rinde eines toten Apfelbaumes (*Malus domestica*), leg. et det. R. Conrad

- Wünschendorf, Cronschwitz, im Elstertal am Osthang des Ziegen-Berges, MTB 5238/2, 300mNN, 29.03.1988, unter der Rinde durrer Äste der Europäischen Lärche (*Larix decidua*), leg. et det. R. Conrad
- Hohenleuben, Hain, am östlichen Rand der Leubatal Sperre, MTB 5238/3, 320mNN, 08.05.1995, am Nadelwaldrand unter der Rinde von liegender Wald-Kiefer (*Pinus sylvestris*) wenige Exemplare, ohne Beleg, Erfassung: R. Conrad
- Walldorf, NSG „Eschberg-Dürren-Berg“, MTB 5328/3, 480mNN, 19.06.1995, 1 Ex., Lufteklektor an Rotbuche (*Fagus sylvatica*), leg. et coll. A. Weigel
- Bad Blankenburg, NSG „Schenkenberg“ MTB 5333/2, 24.05.1994, 1 Ex., det. et coll. A. Weigel
- Moxa, westl. d. Ortes, MTB 5335/4, 460mNN, 20.03.1989, aus abgestorbenem Fichtenast *Pica abies*), leg. et det. R. Buchbach
- Moxa, Silberleite, MTB 5335/4, 400 mNN, 23.04.1995, 2 Ex., leg. et coll. W. Zienert (Moxa)
- Gräfenwarth, nordwestlich der Bleiloch-Talsperre, MTB 5436/3, 470mNN, 22.05.1994, am Rande von Fichtenwald unter lockerer Rinde geschlagener Fichtenstämmen (*Pica abies*), leg. et det. R. & U. Conrad

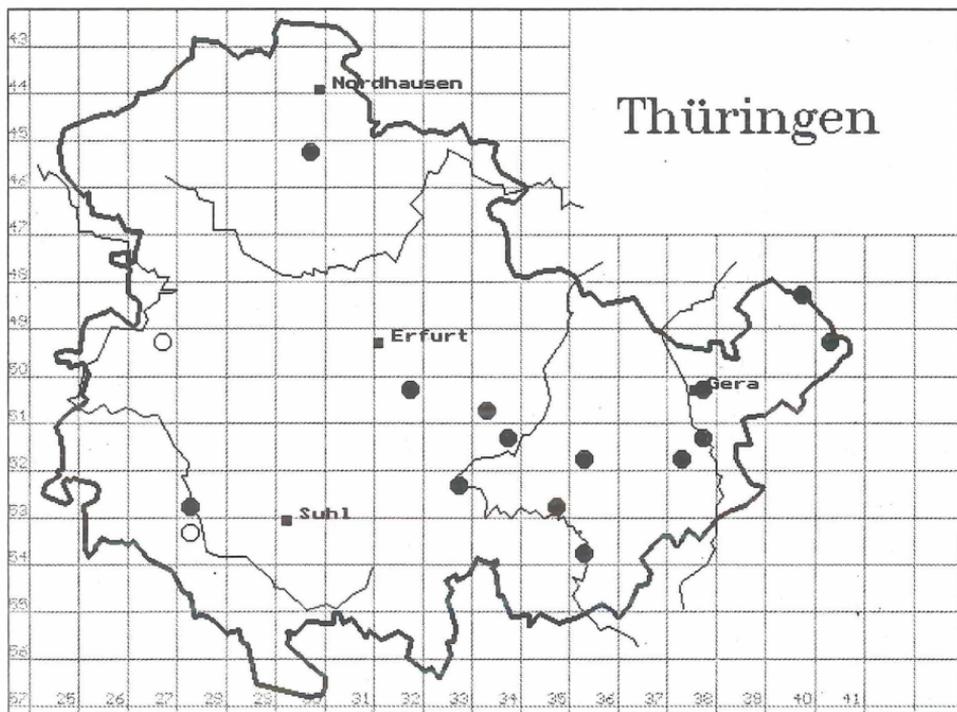


Abb. 1: Die Verbreitung von *Nemosoma elongatum* (L.) in Thüringen

- = Funde vor 1953
- = Funde nach 1953

Nemosoma elongatum gehörte früher in Thüringen zu den nur selten nachgewiesenen Arten. Die im Werratal bei Meiningen von LOMLER bekanntgewordene Population an Rüstern wurde mehrfach publiziert (siehe HORION 1960). Ein neuer Nachweis aus dem Werratal wurde 1989 durch Herrn WEIGEL bekannt (s. Auflistung). Ein weiteres Vorkommen aus Westthüringen bei Eisenach wies HEYMES nach (RAPP 1953), DORN und LINKE fanden im Juni 1991 *Nemosoma elongatum* mehrfach im Kammerforst (MTB 494072) bei Altenburg (HORION 1960). Bemerkenswert ist, daß nach siebenundsiebzig Jahren in der Nähe dieses Fundortes *Nemosoma elongatum* durch U. POLLER erneut nachgewiesen wurde.

Nach KOCH (1989) leben die Käfer in Wäldern, Parks, auf Holzplätzen, in Kiefernheiden und Ostgärten unter loser Rinde von Laubbäumen und in der montanen Höhenstufe an Koniferenholz. Weder von KRAUSE noch von NICOLAUS werden die Tiere aus Ostthüringen erwähnt. Der im früher schon gut durchforschten Thüringen seltene Käfer fand durch den verstärkten Anbau von Nadelgehölzen in Waldgebieten in den vergangenen Jahrzehnten optimale Entwicklungsmöglichkeiten, so daß mit weiteren Populationen der Art zu rechnen ist. Möglicherweise dürfte er zusammen mit Ipiden in den Pheromonfallen zu finden sein.

Die Käfer kommen in Thüringen nach bisherigen Funden von der planaren bis in die submontane Höhenstufe vor. Es fällt auf, daß 78,9 % aller Nachweise in Höhenlagen zwischen 300 - 500 m NN liegen. Die Gründe dafür sind noch unklar. Bisher wurden die Imagines von März bis Juli mit deutlicher Konzentration im Mai nachgewiesen. Auffällig ist das gehäufte Auftreten an Fichte, während andere Nadelholzarten (*Pinus sylvestris*, *Larix decidua*) und die Laubgehölze nur selten als Lebensraum nachgewiesen wurden (vgl. Graphiken).

Literatur-Auswertung:

- ?Meiningen MTB 5428/2, ca. 460mNN
- ?Eisenach MTB 5027/4, ca. 400mNN
- Kammerforst MTB 4940/(1), ca. 180mNN

Grynocharis oblonga (L.) - syn.: *Peltis oblongus* L.

- Poppendorf/Eisenberg, Poppendorfer Leite, MTB 4936/4, 250mNN, 19.04.1992, unter lockerer Rinde von alten Rotbuchen (*Fagus sylvatica* L.), leg. et det.: R. u. U. Conrad
- Nobitz/Altenburg, MTB 5040/2, 150m NN, 15.05.1985, OT Münsa, an abgestorbener Pappel, 1 Ex., leg., det. et coll. U. Poller

Literatur-Auswertung:

- Zella-Mehlis (Kellner) 5329/2, 600mNN
- Gotha: Krahn-Berg (Kellner, 1873), MTB 5029/2
- Sachsenburg (Maaß), MTB 4732/2, Wald
- Rottleben (Petry), MTB 4632/1
- Altenburg (Krause), MTB 5040/2
- Schmölln (Krause), MTB 5040/3
- Meiningen (Lomler in BRÜCKNER 1851 zitiert bei RAPP 1933), MTB 5428/2
- März, April, Mai, Juni: in Wäldern unter Baumrinde, an Weiden
- In Thüringen wurde diese nachtaktive an verpilztem Altholz vorkommende Art von März bis

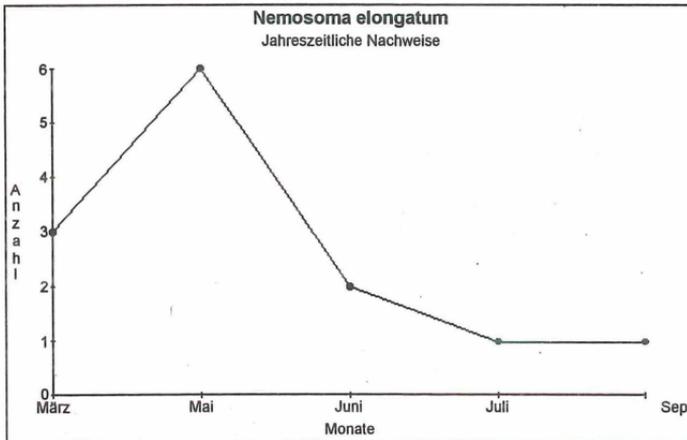
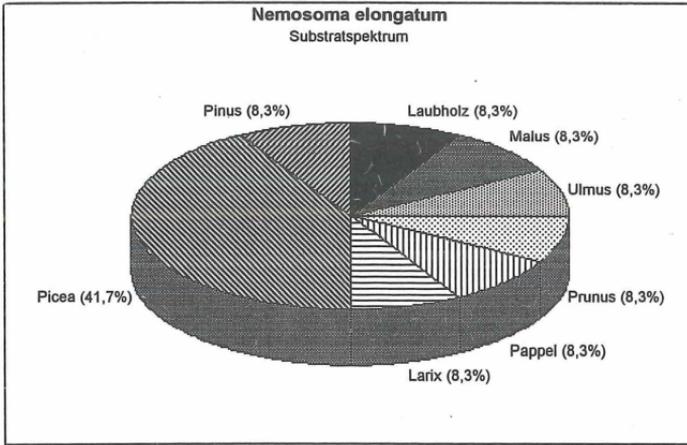
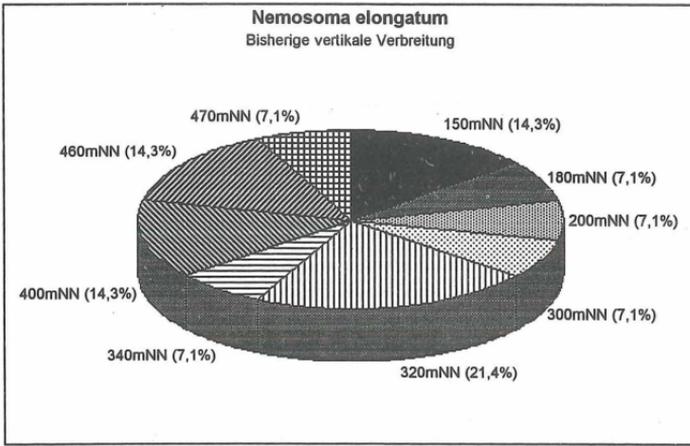


Abb. 2: Nachweisverteilung (Substrat, Höhenstufe, Jahreszeit) von *Nemosoma elongatum* (L.) in Thüringen

Juni nur an wenigen Fundorten nachgewiesen. Bisher fehlen weitere Nachweise, so daß durch die Funde in Ostthüringen für das Bundesland Thüringen zwei aktuelle Populationen bekannt sind. Für Österreich wurde *Grynocharis oblonga* als stark gefährdet (GEISER 1983) und für die Bundesrepublik Deutschland als vom Aussterben bedrohte Art eingeschätzt (GEISER 1984).

Cucujidae

Uleiota planata (L.)

- Gera, LSG Gera Stadtwald, westlich vom Klinikum I, MTB 5138/1, 250mNN, 01.07.1995 in einer Schonung unter der Rinde eines stehenden, toten Fichtenstammes mehrere Exemplare in dreißig Zentimeter Höhe über dem Boden
- Jena, Isserstedt, Erweiterung NSG „Isserstedter Holz“, MTB 5035/1, 300mNN, 29.06.1995, 3 Ex. auf Blüten von Schafgarbe (*Achillea millefolium*), leg., det. et coll. B. Gharadjedaghi (Bayreuth)

Die Verbreitungskarte für Thüringen wurde bereits veröffentlicht (CONRAD, R. & U. CONRAD 1994). Vorkommen unter abgestorbener Fichtenrinde sind bisher aus Thüringen noch nicht erfaßt worden, auch bei KOCH (1989, 1994 u. 1995) finden sich dazu keine Angaben.

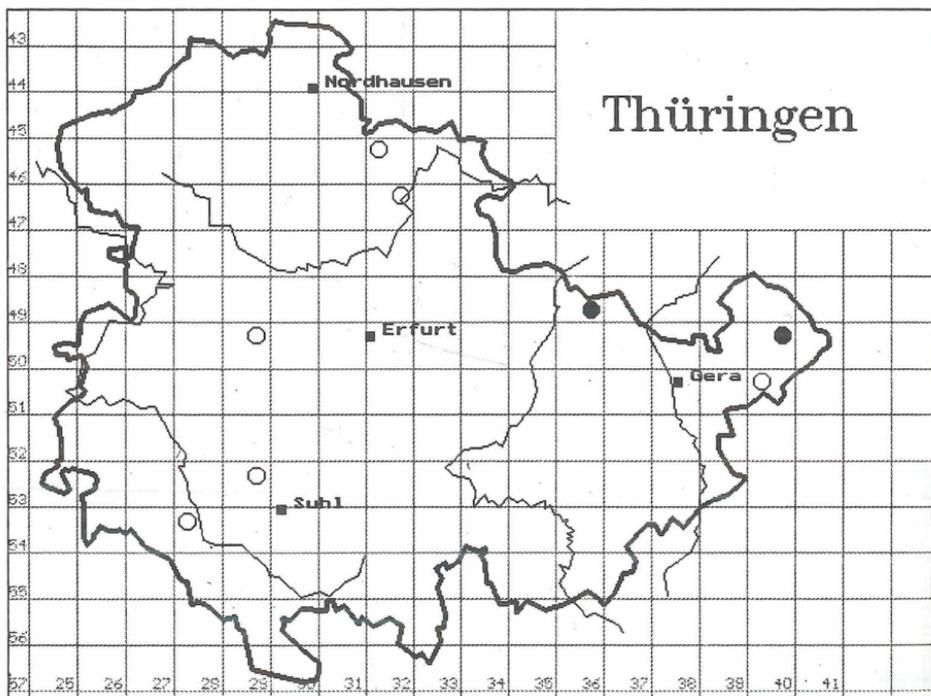


Abb. 3: Die Verbreitung von *Grynocharis oblonga* (L.) in Thüringen

○ = Funde vor 1953; ● = Funde nach 1953

Der standortuntypische Fichten-Kiefer-Bestand am Südhang des Geraer Stadtwaldes wurde bis auf einige Kiefern (*Pinus sylvestris*) und Fichten (*Picea abies*) gerodet. Den Kiefern-Überhältern schadete die Freistellung nicht, es wurden keine Käfer an ihnen nachgewiesen. Die Fichtenüberhälter starben ab. Unter der sich lockernenden, etwas feuchten aber nicht mulmreichen Rinde wurde die Art zusammen mit dem Buntkäfer *Thanasimus formicarius*, dem Bockkäfer *Leiopus nebulosus* und den Borkenkäfern *Crypturgus pusillus*¹ und *Ips geographus*¹ nachgewiesen. Für die Einrichtung eines Hubschrauber-Landeplatzes am Klinikum I müssen die Bäume gefällt werden, so daß die unter der Fichtenrinde nachgewiesenen Arten in diesem Gebiet vernichtet werden.

Der Nachweis bei Isserstedt im Gelände des ehemaligen Truppenübungsplatzes ist für die corticol lebende Art untypisch. Eine Nahrungsaufnahme an den Schafgarbenblüten wurde nicht beobachtet (Gharadjedghi in litt.). In der Umgebung des Fundortes ist Alt- und auch Totholz vorhanden.

Dank

¹Herrn K. Liebenow (Brandenburg) danke ich für die Bestimmung der genannten Iridae. Die Herren R. Buchbach (Gera), U. Conrad (Gera), B. Gharadjedghi (Bayreuth), A. Kopetz (Erfurt), U. Poller (Altenburg), A. Weigel (Pößneck) und W. Zienert (Moxa) teilten ihre Beobachtungen mit und Herr M. Hartmann (Erfurt) übernahm die Bearbeitung der Verbreitungskarte. Der Verfasser dankt herzlich allen für ihre Zuarbeit.

Literatur:

- CONRAD, R. & U. CONRAD (1994): Beitrag zur Käferfauna Thüringens (Insecta, Coleoptera).- Thür. Faun. Abh. 1, S. 64-77.
- HORION, A. (1960): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Clavicornia, VII, 1. Teil.- Überlingen.
- GEISER, R. (1983): Rote Liste ausgewählter Familien xylobionter Käfer (Coleoptera) in Österreich.- Wien.
- (1984): Rote Liste der Käfer (Coleoptera), in: Rote Liste der gefährdeten Tiere und Pflanzen in der Bundesrepublik Deutschland.- Greven.
- KELLNER, A. (1873): Verzeichnis der Käfer Thüringens.- Erfurt.
- KOCH, K. (1989): Die Käfer Mitteleuropas. Ökologie, Bd. 2.- Krefeld.
- (1994): Die Käfer Mitteleuropas. Ökologie 5, Krefeld.
- (1995): Die Käfer Mitteleuropas. Ökologie 6, Krefeld.
- NICOLAUS, M. (1936-1937): Ein Beitrag zur Ostthüringer Insektenfauna. Käfer I.u.II.- unveröff. Tagebuchaufzeichnungen.
- RAPP, O. (1934): Die Käfer Thüringens unter besonderer Berücksichtigung der faunistisch-oekologischen Geographie.- Erfurt.
- (1953): Die Käfer Thüringens unter besonderer Berücksichtigung der faunistisch-oekologischen Geographie, Nachtrag 1.- Erfurt.

Anschrift des Verfassers:

Reinhard Conrad
Heinrichstr. 33
07545 Gera

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Thüringer Faunistische Abhandlungen](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Conrad Reinhard

Artikel/Article: [Zweiter Beitrag zur Käferfauna Thüringens \(Insecta, Coleóptera\) 190-195](#)